



RETURN TO PLAY

WIEDERAUFNAHME SPIELBETRIEB



Hygienekonzept
Turngemeinde von 1845 Friedberg e.V.
- Handballabteilung -

Vorwort

Dieses Hygienekonzept gilt ausschließlich für den Handball Spielbetrieb in der Sporthalle am Seebach (Ockstädter Str. 13, 61169 Friedberg). Für den Trainingsbetrieb in der Halle am Seebach liegt ein separates Konzept vor.

Das Konzept wurde erstellt vom Vorstand der Turngemeinde Friedberg von 1845 e.V. – Handballabteilung (im Folgenden abgekürzt als TG Friedberg).

Kontakt:

TG Friedberg - Geschäftsstelle
Ockstädter Str. 11
61169 Friedberg
geschaeftsstelle@tg-friedberg.de
06031-14485

Basis des Hygienekonzepts sind die im 8-Stufenplan des DHB vorgestellten Empfehlungen für die stufenweise Wiederaufnahme des Trainings- und Spielbetriebs (<https://www.dhb.de/de/services/return-to-play/infos/>) sowie die Vorgaben zum Wiedereinstieg in den Vereinssport vom Landessportbund Hessen e.V. (<https://www.landessportbund-hessen.de/servicebereich/news/coronavirus/>)

Die Corona-Schutzverordnungen und Regelungen des Wetteraukreises werden ebenfalls berücksichtigt.

Das Konzept bleibt, parallel zur laufenden Entwicklung der Pandemie und der Rechtsverordnungen im Bundesland Hessen, für spätere Änderungen offen.

Annahmen

- Der Handball-Spielbetrieb ist unter Auflagen zum Hygieneschutz wieder mit Zuschauern* möglich, allerdings zunächst nur mit einer teilweisen Nutzung der vorhandenen Kapazitäten
- Wie in anderen Handlungsfeldern ist der Mund-Nasen-Schutz für die nicht direkt am Spiel beteiligten Teilnehmer und insbesondere Zuschauer verpflichtend.
- Die Zuschauerzahl kann in Stufen gesteigert werden, wenn sich das Veranstaltungskonzept und die ergriffenen Maßnahmen unter Berücksichtigung der regionalen Verordnungen als wirkungsvoll erweisen.

Voraussetzungen

Teilnahme Spielbetrieb:

Sämtliche Spielbeteiligte und Zuschauer müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden. Darüber hinaus möchten wir alle Beteiligten bitten, sich bei bestehenden Krankheitssymptomen, sowie beim Auftreten von Krankheiten/Symptome im eigenen Haushalt oder im nahen Umfeld, in jeglicher Hinsicht nicht am Spielbetrieb teilzunehmen bzw. von einem Besuch der Sporthalle abzusehen.

Mit dem Betreten der Sporthalle bestätigen die Mannschaften und Ihre jeweiligen Verantwortlichen sowie die Schiedsrichter und die Zuschauer die Einhaltung der im Hygienekonzept definierten Regeln und die verbindliche Aussage, dass auf Regressansprüche gegenüber dem Wetteraukreis, der Stadt Friedberg und der Turngemeinde Friedberg von 1845 e.V., für den Fall, dass sich eine Infektion in der Sporthalle nachweisen lässt, verzichtet wird.

Risikopatienten:

Entsprechend der Empfehlung des Robert-Koch-Institutes dürfen Personen, die zur SARS-CoV-2 Risikogruppe zählen, nicht am Spielbetrieb teilnehmen.



Zum eigenen Schutz und zum Schutz der Mitmenschen bitten wir um Folgendes:

- regelmäßiges Händewaschen
- Kontakt zu anderen meiden und einen Mindestabstand von 1,5m einhalten
- Auf Verzicht Händeschütteln
- Einhalten der Husten- und Niesregeln ein (Husten in die Armbeuge, Benutzung von Einmaltaschentüchern mit sofortiger Entsorgung).

*Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in dem vorliegenden Hygienekonzept die gewohnte männliche Sprachform bei personenbezogenen Substantiven und Pronomen verwendet.

Übersicht Inhalte Hygienekonzept

1. Heim- und Gastmannschaft

- An- und Abreisemanagement
- Maßnahmen zum Hygieneschutz ab/bei Hallenzutritt
- Betreten und Verlassen des Spielfelds

2. Weitere Spielbeteiligte

- Schiedsrichter
- Zeitnehmer
- Wischer

3. Spielablauf

4. Zuschauer in der Halle

- Verhalten bei An- und Abreise und in der Halle
- Kartenverkauf
- Gastronomie

5. Anhang

- Lageplan Halle am Seebach
- Kontaktformular Zuschauer
- Kontaktformular Spieler/Betreuer

1. Heim – und Gastmannschaft

Anreise- und Abreisemanagement

- Die Anreise der Mannschaften erfolgt möglichst individuell mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie der Bahn.
- Die Mannschaften werden gebeten bereits umgezogen die Halle zu betreten
- Vor Eintritt in die Halle besteht die Möglichkeit zur Handdesinfektion
- Der Zugang erfolgt über den Haupteingang der Sporthalle (siehe Lageplan), dort werden die Mannschaften von einem Offiziellen der TG Friedberg in Empfang genommen. Sie werden dort einem separaten Mannschaftsbereich auf der Tribüne zugewiesen, in dem sie sich bis zur Freigabe der Kabinen, aufhalten müssen.
- Ein Mannschaftsverantwortlicher der Gastmannschaft übergibt vor Eintritt in die Halle die im Anhang zu findende Kontaktliste (siehe Anhang) auf der alle am Spielbetrieb teilnehmenden Personen aufgeführt werden müssen. Dies dient der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.
- Die Mannschaften verlassen die Halle durch den ausgewiesenen Notausgang an der kurzen Seite der Halle (siehe Lageplan). Es besteht die Möglichkeit, dass sie die Halle erneut durch den Haupteingang wieder betreten.

Maßnahmen zum Hygieneschutz ab/bei Hallenzutritt

- In der gesamten Sporthalle gilt der verpflichtende Einsatz eines Mund-Nasen-Schutzes. Sowohl auf dem Weg vom Eingang zum Mannschaftsbereich als auch von dort in die Kabine ist ein Mund- und Nasenschutz zu tragen. Innerhalb des Mannschaftsbereiches und in der Kabine entfällt diese Pflicht.
- Die Mannschaften werden durch einen Offiziellen der TG Friedberg informiert, ab wann sie die Gästekabine (siehe Lageplan) betreten dürfen.
- Das Umziehen in den Kabinen sollte möglichst zügig von statten gehen.
- Sollte am Spieltag eine medizinisch-therapeutische Behandlung vor dem Spiel nötig sein sind vor und nach der Behandlung die Hände zu desinfizieren und es gilt eine Mund- Nasenschutzpflicht, der Physiotherapeut trägt zusätzlich Einmal-Handschuhe
- Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden, besonders bei mehreren Spielen am selben Tag
- Aufgrund der individuellen Hallensituation können die Duschen und Umkleiden durch die Jugendmannschaften **nach dem Spiel** nicht genutzt werden. Nach Spielen der Aktiven ist die Anzahl der Personen in den Duschräumen zu minimieren. Nach Möglichkeit sollten von den Teams je nach Kabinengröße kleinere Gruppen gebildet werden, die die Dusche gleichzeitig nutzen. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.

Betreten und Verlassen des Spielfelds

- Die Mannschaften können nach dem Umziehen die Halle betreten und sich entweder wieder in dem ihnen zugewiesenen Mannschaftsbereich (mit Mund-

Nasenschutz) oder wenn schon frei zu ihren Mannschaftsbänken begeben (siehe Lageplan).

- In der Sporthalle am Seebach verfügen Gast- und Heimmannschaft über einen separaten Eingang zu den Kabinen, weshalb die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes auf dem Weg von Kabine zu Spielfeld und umgekehrt entfällt.
- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, die Bänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften und in der Halbzeit durch die Helfer der TG Friedberg zu desinfizieren. Es erfolgt ein Seitenwechsel zur Halbzeit.
- Beim **Verlassen der Kabine vor dem Spiel** ist darauf zu achten, dass alle mitgebrachten Gegenstände (z.B. Taschen, Bälle, Trikots) mitgenommen werden.

2. Weitere Spielbeteiligte

Schiedsrichter (Zeitnehmer nur Landesliga Männer)

- Die Anreise erfolgt in Eigenregie und unter Einhaltung der allgemeinen Hygienevorschriften.
- Der Zugang erfolgt über den Haupteingang der Sporthalle, dort wird/werden der Schiedsrichter/die Schiedsrichter von einem Offiziellen der TG Friedberg in Empfang genommen und ihnen wird ein Umkleieraum zugewiesen (siehe Lageplan). Dem neutralen Zeitnehmer wird ein Platz auf der Tribüne zugewiesen (siehe Lageplan)
- Sollte mehr als ein Schiedsrichter anwesend sein, ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in der Schiedsrichterumkleide verpflichtend.
- In der gesamten Halle gilt der verpflichtende Einsatz eines Mund-Nasen-Schutzes, dieser entfällt auf dem Spielfeld sowie auf dem Weg von Umkleieraum zu dem Spielfeld.
- Der Schiedsrichter / die Schiedsrichter betreten das Spielfeld vor der Heimmannschaft und verlassen das Spielfeld nach Abpfiff zeitlich verzögert zur Heimmannschaft.
- Das Duschen ist aufgrund der Hallensituation nur nach Rücksprache mit den Offiziellen der TG Friedberg möglich und muss vor dem Spiel abgesprochen werden.

Sekretär und Zeitnehmer

- Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren.
- In der Halbzeit desinfiziert der Sekretär die Auswechselbänke beider Mannschaften
- Das Tragen von Einweghandschuhen ist zu empfehlen,
- Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten

Kommunikation mit den Mannschaftsverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern ist ein Mund-Nasen-Schutz verpflichtend.

- Die PIN-Eingabe vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Hierbei ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen.
- Am Zeitnehmertisch wird eine Flasche mit Desinfektionsmittel aufgestellt, welcher zur Desinfektion der Bälle, Time-Out-Karten und weiteren Materialien dient.

Wischer

- Der Wischer betritt nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vorab vom Hygienebeauftragten der TG Friedberg instruiert.
- Bei minderjährigem Wischer muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen.

3. Spielablauf

- Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen u.ä. erfolgt vorab so wie bei Bedarf in der Halbzeit.
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).
- Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld über separate Zugänge.
- Um einen Abstand währenden Zu- und Abgang zu gewährleisten, betritt die Heimmannschaft das Spielfeld zeitlich verzögert zu den Schiedsrichtern.
- Die Mannschaften gehen nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften.
- Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff und nach Spielabpfiff wird ebenfalls verzichtet
- Die Mannschaften verlassen direkt nach Spielende das Spielfeld, die Schiedsrichter verlassen das Spielfeld nach der Heimmannschaft.

4. Zuschauerbetrieb

Verhalten bei An- und Abreise und in der Halle

- Aufgrund des vom RKI empfohlenen Mindestabstands von 1,5 Meter können bis zu 160 Zuschauer auf der Tribüne der Sporthalle am Seebach platziert werden. Die freigegebenen Sitzflächen sind in der Halle markiert
- Die Anreise der Zuschauer erfolgt möglichst individuell. Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden.
- Der Ein- bzw. Ausgang wird nach dem Einbahnstraßensystem geregelt und wird durch Plexifolien voneinander getrennt. Eine entsprechende Kennzeichnung an den Türen sowie auf dem Hallenboden wurde vorgenommen.
- Desinfektionsmittel stehen an den Ein- und Ausgängen zur Verfügung.
- Ab Betreten der Sporthalle ist das Tragen eines Mund-Nasen Schutzes Pflicht (Anbau mit Verkaufsraum, Toiletten, Fußwege in der Halle). Mit Einnahme des Sitzplatzes erlischt diese Pflicht und gilt erst wieder, sobald der Zuschauer seinen Sitzplatz verlässt.
- Der Eintritt zum Spiel erfolgt i.d.R. ab 30 Minuten vor dem nächsten Spiel.
- Zuschauer werden gebeten nach Möglichkeit frühzeitig zu erscheinen.
- Vor Betreten der Sporthalle werden die Kontaktdaten der Zuschauer zur Nachverfolgung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erfasst und für einen Zeitraum vier Wochen sicher aufbewahrt.
- Das dafür notwendige Kontaktformular wird sowohl auf der Webseite und den SocialMedia Kanälen der TG Friedberg bereitgestellt. Die Gastmannschaft erhält das Kontaktformular zur Weiterleitung an die Gastzuschauer vor dem Spieltag.
- Am Spieltag besteht die Möglichkeit das Kontaktformular unter Einhaltung der Abstandsregeln vor dem Haupteingang der Sporthalle in ausgedruckter Form auszufüllen.
- Zuschauern, die dieses Formular nicht ausfüllen oder nicht ausgefüllt mitbringen, wird kein Eintritt gewährt.
- An Heimspieltagen mit mehreren aufeinander folgenden Heimspielen, müssen die Zuschauer die Sporthalle unverzüglich über die Ausgänge verlassen. Auf Wunsch kann eine neue Eintrittskarte für das darauffolgende Heimspiel am Eingang erworben werden. In diesem Fall müssen die Kontaktdaten erneut aufgenommen werden.
- Zuschauer und Begleiter der Gastmannschaften nehmen auf der rechten Tribünenseite Platz, sie werden diesbezüglich von einem Offiziellen der TG Friedberg bei Betreten des Tribünenbereichs eingewiesen.
- Die Toiletten in der Sporthalle können genutzt werden. Die Anzahl der sich in der Toilette befindenden Personen ist auf eine Maximalzahl von zwei Personen begrenzt.
- Die Abreise der Zuschauer erfolgt spätestens nach dem Spiel. Auf einen längeren Aufenthalt an dem Verkaufsstand oder in der Sporthalle sollte verzichtet werden.
- Den Anweisungen der Offiziellen ist Folge zu leisten, ansonsten kann die TG Friedberg von dem ihr erteilten Hausrecht Gebrauch

Kartenverkauf:

- Der Verkauf der Karten erfolgt nach dem „first come, first serve“ - Prinzip. Sobald das Kontingent an Karten für das jeweilige Spiel verkauft ist, kann kein weiterer Einlass gewährt werden.
- Die Gastmannschaft informiert die TG Friedberg mindestens einen Tag vor dem Spiel, sollte eine größere Gruppe an Gastzuschauern die Anreise planen. In diesem Fall kann ein Kontingent von maximal 30 Karten reserviert werden.
- Ein Rückerstattungsanspruch des Ticketpreises bei widerrechtlichem Verhalten in der Sporthalle mit dem Resultat eines Hallenverweises ist nicht möglich.

Gastronomie

- Der Erwerb von Getränken ist innerhalb des Anbaus und der Ausgabetheke des Verkaufsraums möglich (siehe Lageplan). Der Verkauf von Speisen ist vorerst nicht vorgesehen.
- Zur Einhaltung des Mindestabstandes beim Anstehen wurde eine entsprechende Bodenkennzeichnung vorgenommen.
- Das Verkaufspersonal ist von der TG Friedberg entsprechend einzuweisen und trägt während des Verkaufens einen Mund-Nasenschutz sowie Einweghandschuhe.
- Die TG Friedberg hält sich vor auch während des Spiels in der Sporthalle unter Einbehaltung der Mund-Nasenschutz Pflicht Getränke zu verkaufen.

5. Anhang

- Kontaktformular Mannschaften
- Kontaktformular Zuschauer
- Lageplan

Kontaktformular Mannschaften

Datum: _____

Spielbegegnung: _____

Verein: _____

Mannschaftsverantwortlicher: _____

Kontaktdaten: _____

Unmittelbar spielbeteiligte Personen (Spieler, Trainer, Betreuer):

	Vor – und Nachname
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	

Datum, Ort Unterschrift _____

Mannschaftverantwortlicher _____

Kontaktformular Zuschauer

Herzlich willkommen liebe Handballfreunde,
schön, dass Sie bei uns sind!

Um die Nachverfolgung von Infektionen zu ermöglichen, sind wir als Veranstalter nach der Corona-Kontakt-und BetriebsbeschränkungsVO Hessen, verpflichtet, Daten unserer Gäste zu erfassen. Selbstverständlich gehen wir mit diesen Daten sorgfältig um. Diese Dokumentation wird 4 Wochen archiviert und kann von der Gemeinde bzw. des Gesundheitsamtes zur Einsicht verlangt werden. Nach Ablauf der 4 Wochen wird diese Dokumentation vernichtet.



Vorname Name	
Straße Hausnummer	
PLZ, Ort	
Telefonnummer	

Datum	_____
Uhrzeit Ankunft	_____
Uhrzeit Abschied	_____

Herzlich willkommen liebe Handballfreunde,
schön, dass Sie bei uns sind!

Um die Nachverfolgung von Infektionen zu ermöglichen, sind wir als Veranstalter nach der Corona-Kontakt-und BetriebsbeschränkungsVO Hessen, verpflichtet, Daten unserer Gäste zu erfassen. Selbstverständlich gehen wir mit diesen Daten sorgfältig um. Diese Dokumentation wird 4 Wochen archiviert und kann von der Gemeinde bzw. des Gesundheitsamtes zur Einsicht verlangt werden. Nach Ablauf der 4 Wochen wird diese Dokumentation vernichtet.



Vorname Name	
Straße Hausnummer	
PLZ, Ort	
Telefonnummer	

Datum	_____
Uhrzeit Ankunft	_____
Uhrzeit Abschied	_____

Lageplan

